

Marktnotizen

Debit-Entgelte: HDE fordert Festbetragsdeckel

In Deutschland werden die europäischen Vorgaben zur Deckelung der Entgelte für Kartenzahlungen nicht entschieden genug durchgesetzt, bemängelt der Handelsverband Deutschland e.V. (HDE), Berlin. Die Bundesregierung schöpfe derzeit nicht alle Optionen voll aus, das habe die Anhörung im Finanzausschuss des Deutschen Bundestags am 7. September bestätigt. Konkret geht es dem Handelsverband um die in der nationalen Umsetzung zu treffende Wahl zwischen einer prozentualen oder betragsmäßigen Obergrenze. Hier plädiert der Handel für einen festen Deckelungsbetrag.

Neuer Markenauftritt für die Girocard

Noch immer ist der Begriff „ec-Karte“ den Verbrauchern in Deutschland weitaus geläufiger als der Name „Girocard“. Deshalb



will die Deutsche Kreditwirtschaft ihre Girocard-Kommunikation erneuern. Zentrales Element des neuen Markenauftrittes

bildet der Claim „praktisch. überall. willkommen.“ Auch der Internetauftritt unter girocard.eu wurde erneuert.

Visa führt EMV-basierte Biometrie ein

Visa Inc. hat Mitte September eine EMV-basierte Spezifikation eingeführt, die es ermöglicht, bei chipbasierten Transaktionen biometrische Verfahren zu nutzen. Dabei werden die biometrischen Merkmale auf dem Chip gespeichert.

Als erste Bank wird die südafrikanische Absa Bank die Spezifikation im Rahmen eines Tests noch im Herbst 2015 einsetzen. An einigen Geldautomaten der Bank soll dann die Karteninhaberauthentifikation über den Fingerabdruck anstelle der PIN erfolgen. Visa will der EMVCo. anbieten, die Spezifikation weiterzuentwickeln und als Standard bereitzustellen.

Media-Saturn führt Masterpass in sechs Ländern ein

Die Media Saturn Holding GmbH, Ingolstadt, will gemeinsam mit Mastercard elektronische Zahlungen europaweit vermarkten. Beginnend mit Deutschland und Österreich soll die generelle Kreditkartenakzeptanz bei Media Markt und Saturn umgesetzt werden. Darüber hinaus soll – wie bereits im Mai angekündigt – im Herbst 2015 in allen Märkten in Deutschland sowie in Österreich das kontaktlose Bezahlen auf NFC-Basis eingeführt werden, das in den Märkten in Italien bereits möglich ist. Weitere Länder sollen folgen. Bis zum Jahresende

will Media-Saturn auf seiner Online-Plattform zudem die Wallet-Lösung Masterpass etablieren. In Polen und Italien ist das bereits geschehen. Deutschland, Österreich, die Niederlande, Belgien und Griechenland sollen folgen.

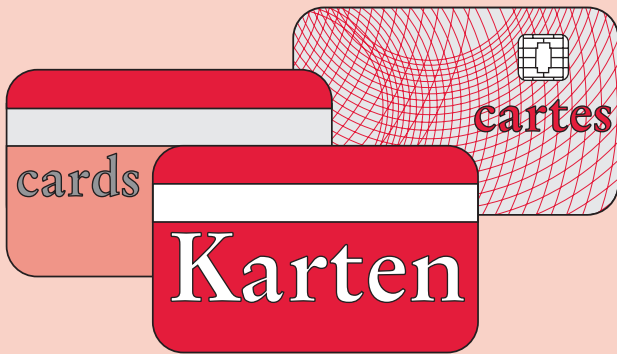
Immer mehr Transaktionen über Masterpass

Die 2013 eingeführte Wallet-Lösung Masterpass wird mittlerweile in 24 Ländern unterstützt. Das meldete Mastercard im September. Zuletzt hinzugekommen sind Belgien, Deutschland, die Türkei und Ungarn. Weltweit wird Masterpass bei etwa einer Viertelmillion Einzelhändler akzeptiert. Die Anzahl der Transaktionen in Europa habe in den letzten sechs Monaten um 40 Prozent pro Monat zugenommen.

Paypal starte Payal.Me

Unter dem Namen Payal.Me hat Paypal eine Funktion gestartet, mit der Verbraucher von Freunden oder Familie Geld zurückfordern und es sich zusenden lassen können – vorausgesetzt, beide verfügen über ein Paypal-Konto.

Payal.Me ist ein persönlicher Link, der sich per SMS, E-Mail, Whats App oder über Social Media teilen lässt und auf allen Geräten funktioniert. Dabei ist es auch möglich, direkt einen Betrag festzulegen. Wer auf diesem Weg Geld verschicken möchte, klickt dazu den Link an, loggt sich bei Paypal ein, gibt den Betrag ein, sofern er nicht bereits festgelegt ist, und bestätigt mit „Senden“. Die gesendete Summe wird



dem Paypal-Konto des Adressaten gutgeschrieben.

Die Lösung ist seit dem 1. September 2015 in 18 Ländern verfügbar: Deutschland, Österreich, Schweiz, Großbritannien, Frankreich, Italien, Spanien, Belgien, die Niederlande, Dänemark, Schweden, Norwegen, Polen, Russland, Türkei, USA, Kanada und Australien. Sofern ein Bankkonto als Zahlungsquelle hinterlegt ist oder das Paypal-Konto über ausreichendes Guthaben verfügt, ist das Senden und Empfangen von Geld über Paypal.Me innerhalb der EU kostenlos.

Höhere Verluste durch Kartenbetrug

Die Verluste durch Kartenbetrug in Europa und Deutschland sind gestiegen. Zu diesem Ergebnis kommt die European Fraud Map 2014 von Fico. Von den 19 untersuchten europäischen Ländern konnten 10 Länder gegenüber 2013 einen Rückgang an Betrugsfällen verzeichnen, in 9 Staaten – darunter Deutschland – ist die Anzahl der Fälle gestiegen.

In Deutschland fiel die Zunahme mit 0,4 Prozent jedoch vergleichsweise gering aus. Zu den Spitzenreitern bei den Verlusten gehören wie bereits im Vorjahr Frankreich, Griechenland und Großbritannien. Den höchsten Zuwachs erlebte Russland (+ 24,7 Prozent). Insgesamt sind die Verluste im Vergleich zum Vorjahr (1,55 Milliarden Euro) um 5 Prozent gestiegen und erreichen damit einen neuen Höchstwert.

Während die Verluste in Deutschland insgesamt fast stabil geblieben sind, offenbart die Fico Fraud Map Veränderungen in der Vorgehensweise der Betrüger. Der Betrug mit gefälschten Karten ist leicht zurückgegangen.

Einen Sprung nach oben gemacht haben dagegen Betrugsfälle, bei denen die Karte nicht vorgezeigt werden muss. Beide Betrugsformen zusammen machen 93 Prozent der gesamten Verluste durch Kartenbetrug aus. Die Ergebnisse zeigen darüber hinaus, dass die Kartenbetrüger in Deutschland zu 80 Prozent grenzüberschreitend aktiv sind.

BW Bank verlängert Vertrag mit Worldline

Die BW-Bank hat den Processing-Vertrag mit Worldline um weitere 7 Jahre verlängert. Der Dienstleister ist bereits seit 17 Jahren für das Issuing-Processing der Bank verantwortlich.

VW Financial Services kauft Sunhill Technologies

Die Volkswagen Financial Services AG, Braunschweig, hat 92 Prozent der Gesellschafteranteile der Sunhill Technologies GmbH, Erlangen, erworben. Das Unternehmen entwickelt seit 2012 in Zusammenarbeit mit Mobilfunkunternehmen bargeldlose Bezahlverfahren per Smartphone. Durch die Übernahme will VW Financial Services zum führenden Unternehmen im Bereich der Abrechnung von Dienstleistungen der Parkraumbewirtschaftung werden.

Payback gewinnt Fressnapf

Seit September ist die Fressnapf Tiernahrungs GmbH, Krefeld, neuer Partner des Bonusprogramms Payback. Für je 2 Euro Einkaufswert in den deutschlandweit 865 Märkten oder im Online-Shop wird ein Bonuspunkt gutgeschrieben. Payback-Terminals in den Märkten soll es aber nicht geben.

Visa: Albrecht Kiel folgt auf Ottmar Bloching

Albrecht Kiel ist mit Wirkung zum 1. Oktober zum Managing Director für Zentraleuropa bei Visa Europe ernannt worden. Als Nachfolger von Ottmar Bloching, der zum 30. September 2015 in die Ge-



schäftsführung des Deutschen Sparkassenverbands wechselt, wird er das regionale Geschäft in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien, den Niederlanden und Luxemburg verantworten.

Jürg Weber an der Spitze von Six Payment Services

Jürg Weber ist zum neuen Division CES von Six Payment Services und damit zugleich zum Mitglied der Konzernleitung der Six Group gewählt worden. Er hat seine Position am 1. September 2015 angetreten.

Impressum

Herausgegeben von der Redaktion der Zeitschrift **cards Karten cartes**, Postfach 11 11 51, 60046 Frankfurt am Main. Beilage zu bank und markt 10/2015. Die nächste Service-Ausgabe erscheint im Dezember 2015.